

## **Beschlussempfehlung und Bericht des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuss)**

**zu dem Antrag der Abgeordneten Joachim Wundrak, Jan Wenzel Schmidt, Stefan Keuter und der Fraktion der AfD  
– Drucksache 20/6417 –**

### **Wiederaufnahme der deutsch-brasilianischen Regierungskonsultationen**

#### **A. Problem**

Nach Auffassung der antragstellenden Fraktion sind regelmäßige, ranghohe Treffen mit Ländern, die nicht zur EU gehören, jedoch eine Schlüsselrolle auf internationalem Parkett spielen und die für Deutschland ökonomisch und politisch wichtig sind, wichtig. Dazu gehört, so der Antragstext weiter, die Föderative Republik Brasilien, mit der es im August 2015 die ersten und bislang letzten Regierungskonsultationen in Brasilia gab. Die Bundesregierung wird aufgefordert, mit der brasilianischen Regierung möglichst schnell Regierungskonsultationen zu vereinbaren und das brasilianische Staatsoberhaupt mit einer hochrangigen Regierungsdelegation nach Berlin einzuladen und diese Praxis durch jährliche Treffen zu verstetigen.

#### **B. Lösung**

**Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion der AfD.**

#### **C. Alternativen**

Keine.

#### **D. Kosten**

Keine.

**Beschlussempfehlung**

Der Bundestag wolle beschließen,  
den Antrag auf Drucksache 20/6417 abzulehnen.

Berlin, den 24. Mai 2023

**Der Auswärtige Ausschuss**

**Michael Roth**  
Vorsitzender

**Bettina Lugk**  
Berichterstatterin

**Peter Beyer**  
Berichterstatter

**Max Lucks**  
Berichterstatter

**Ulrich Lechte**  
Berichterstatter

**Joachim Wundrak**  
Berichterstatter

**Sevim Dağdelen**  
Berichterstatterin

## **Bericht der Abgeordneten Bettina Lugk, Peter Beyer, Max Lucks, Ulrich Lechte, Joachim Wundrak und Sevim Dağdelen**

### **I. Überweisung**

Der Deutsche Bundestag hat die Vorlage auf **Drucksache 20/6417** in seiner 97. Sitzung am 20. April 2023 beraten und zur federführenden Beratung dem Auswärtigen Ausschuss überwiesen.

### **II. Wesentlicher Inhalt der Vorlage**

Nach Auffassung der antragstellenden Fraktion sind regelmäßige, ranghohe Treffen mit Ländern, die nicht zur EU gehören, jedoch eine Schlüsselrolle auf internationalem Parkett spielen und die für Deutschland ökonomisch und politisch wichtig sind, wichtig. Dazu gehört, so der Antragstext weiter, die Föderative Republik Brasilien, mit der es im August 2015 die ersten und bislang letzten Regierungskonsultationen in Brasilia gab. Die Bundesregierung wird aufgefordert, mit der brasilianischen Regierung möglichst schnell Regierungskonsultationen zu vereinbaren und das brasilianische Staatsoberhaupt mit einer hochrangigen Regierungsdelegation nach Berlin einzuladen und diese Praxis durch jährliche Treffen zu verstetigen.

### **III. Beratungsverlauf und Beratungsergebnisse im federführenden Ausschuss**

Der **Auswärtige Ausschuss** hat den Antrag auf Drucksache 20/6417 in seiner 39. Sitzung am 24. Mai 2023 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion der AfD die Ablehnung.

Berlin, den 24. Mai 2023

**Bettina Lugk**  
Berichterstatte<sup>rin</sup>

**Peter Beyer**  
Berichterstatte<sup>r</sup>

**Max Lucks**  
Berichterstatte<sup>r</sup>

**Ulrich Lechte**  
Berichterstatte<sup>r</sup>

**Joachim Wundrak**  
Berichterstatte<sup>r</sup>

**Sevim Dağdelen**  
Berichterstatte<sup>rin</sup>

